

Vorlesung Baugeschichte Antike – Mittelalter



B. Vue Générale de l'Érechthée

Antiqu. Akropolis, Erechthelion, Foto Pascal Sébah, 1870er

Die Vorlesung Baugeschichte vermittelt im Wintersemester 2017/18 einen grundlegenden Zugang zur Architekturentwicklung von den kretischen und mykenischen Hochkulturen über die Antike bis zum Mittelalter. Dabei steht die griechische und römische Architektur mit ihrer Bautechnik, Bautypologie und ihren städtebaulichen Besonderheiten im Zentrum der Betrachtung.

10.10.17 **Einführung** (1. Semester / Studium Generale)
Von Babylon nach Metropolis

17.10.17 **Der Beginn Europas**
Kreta und Mykene

24.10.17 **Griechenland I**
Tempelbau

14.11.17 **Griechenland II**
Bautechnik

21.10.17 **Griechenland III**
Städtebau

28.11.17 **Imperium Romanum I**
Logistische und ästhetische Systeme

05.12.17 **Imperium Romanum II** – Wohnen im antiken
Griechenland und im römischen Reich

12.12.17 **Imperium Romanum III**
Öffentliche Bauten – Stadtbausteine

19.12.17 **Imperium Romanum IV**
Öffentliche Bauten – Der überwölbte Raum

09.01.18 **Früher Kirchenbau**
Kuppelkirchen und Zentralbauten

16.01.18 **Gottesburgen**
Frühromanik und Romanik

23.01.18 **Gotik**
Ästhetik – Konstruktion – Symbolik

Dienstags 17.30 – 19.15 Uhr

Pause ca. 18.15 – 18.25

Aula der HTWG | Gebäude A | Alfred-Wachtel-Str. 8